

Detailprogramm LG-Nr.: 19044

Sprachentwicklung bei Schädelasymmetrien

Ganzheitlicher Behandlungsansatz bei Schädelasymmetrien und
Entwicklungsverzögerungen mit logopädischem Schwerpunkt

Körperbezogene Maßnahmen die im Orofazialen System wirken

LOGOPÄDIE

28.01. - 29.01.2019

<u>Unterrichtszeiten:</u>	Montag, 28.01.2019	09.00 - 18.00 Uhr
	Dienstag, 29.01.2019	09.00 - 14.00 Uhr

Beschreibung:

Bei sog. KISS-Kindern treten häufig Probleme in der Sprachentwicklung im Zuge einer generellen Entwicklungsverzögerung auf. Während die logopädische Arbeit darin besteht, der Sprachentwicklungsverzögerung entgegen zu wirken, um der altersgerechten Sprachentwicklung näher zu kommen, soll dieser Ansatz auch die Störungen im System behandeln. Die ganzheitlich angelegte Behandlung der Schädelknochen, Muskeln und Faszien kann die Symptomatik entscheidend verbessern. Hierbei steht die Normalisierung von Gelenk- und Tonusstörungen im Mittelpunkt, mit dem Ziel, bestehenden Bewegungseinschränkungen entgegen zu wirken. Folglich können auch logopädische Übungen, z.B. im Bereich der Mundmotorik angewendet werden, die ohne eine vorherige Behandlung des Systems gar nicht oder nur schwer umsetzbar wären.

Inhalte:

1. Anatomie und Physiologie
 - Erklärung der einzelnen Schädelknochen mit Suturen
2. Befund (Anamnese, Inspektion, Palpation)
3. Behandlung
 - Sensibilisierung der Finger zum Fühlen und Wahrnehmen lebendiger, anatomischer Strukturen
 - Schädelknochenrestriktionen
 - Schädelasymmetrien
 - Mobilisation der einzelnen Schädelknochen

Physiopathisches Stimmkonzept nach Reinhard Wolf

LG-Nr.: 19044

Änderungen vorbehalten !!!

- Weichteiltechniken → Releasetechniken zur Muskelentspannung
 - Handling
 - Kindgerechtes Handling (vom Heben, Tragen bis zur Behandlung)
4. Symptome, Risikofaktoren
 - Zusammenhang KISS Symptomatik und evtl. ADHS, Lernproblematik
 5. Indikationen, Kontraindikationen
 6. Fallbeispiele (Fotos, Videos)

Unterrichtseinheiten: 16 UE (à 45 Min.)

Fortbildungspunkte: 16 FP werden von logopädieaustria angerechnet

Zielgruppe: Logopädinnen/Logopäden

Voraussetzung: Kenntnisse der Schädelanatomie, speziell Gehirnschädel und deren Nähten

Referent: Reinhard WOLF, Physiotherapeut, Osteopath, Kinderosteopath - und Manualtherapeut

Methoden: Der Referent arbeitet mit interaktiven Methoden: Präsentation, Moderation, Vortrag

Mitzubringen: Bequeme Kleidung, eigenes großes Handtuch

Physiopathisches Stimmkonzept nach Reinhard Wolf

LG-Nr.: 19044

Änderungen vorbehalten !!!